Landeshauptstadt
München
Baureferat

[redacted]

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Tiefbau Zentrale Verfahren
BAU-T301

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: [redacted]
Telefax: [redacted]
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: 6.106
Sachbearbeitung:
[redacted]
strassenbeleuchtung.bau
@muenchen.de

An den
Bezirksausschuss 16
Herr Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
17.10.2024			16.12.2024

Kreuzung Pfälzer-Wald-Str./Bad-Dürkheimer-Straße; Nachfrage zur Aufstellung von Dialog-Displays

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 07220 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 16 Ramersdorf-Perlach vom 10.10.2024

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Zuleitung der BA-Geschäftsstelle Ost vom 18.11.2024 erkundigt sich Bezirksausschuss des Stadtbezirks 16 nach der Aufstellung von Dialog-Displays an der Kreuzung Pfälzer-Wald-Straße / Bad-Dürkheimer-Straße. Diese Nachfrage bezieht sich auf den dem Zuleitungsschreiben beigefügten Antrag vom 10.10.2024, worin um Aufstellung von Dialog-Displays in der Pfälzer-Wald-Straße gebeten wird. Zeitgleich bittet der Bezirksausschuss 16 in einem parallelen Schreiben aus derselben Sitzung unsere Projektleiterin [redacted] darum, anstelle des bereits abgelehnten Standorts in der Weidener Straße die Dialog-Displays an den Standorten Hofangerstraße und Pfälzer-Wald-Straße zu realisieren. Hierzu können wir Ihnen wie folgt antworten:

Zunächst möchten wir Sie darauf hinweisen, dass der Beschluss zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06678 „Dialog-Displays in München, Auswertung Pilotversuch und weiteres Vorgehen“ die Anschaffung von zwei Dialog-Displays pro Stadtbezirk vorsieht. Ein zusätzliches Dialog-Display-Paar zu bestellen und zu installieren ist nicht möglich. Dies gilt auch für eine Beschaffung durch die Bezirksausschüsse oder Dritte. Im Beschluss heißt es hierzu unter Punkt 3.4.1. „gemäß Rückmeldung des Direktoriums ist es nach aktueller BA-Satzung nicht möglich, dass Bezirksausschüsse Dialog-Displays eigenständig beschaffen können“. Der BA kann jedoch

eine Versetzung frühestens nach einem Jahr beantragen. Hierzu muss uns ein neuer Standort benannt werden. Nach positiver Prüfung des Standorts durch die Stadtverwaltung kann dann auf Basis des oben genannten Beschlusses eine Versetzung bestellt werden.

Darüber hinaus beziehen wir uns auf eine vom Projektteam am 06.05.2024 an [redacted] und u. a. die BA-Geschäftsstelle Ost ergangene E-Mail von [redacted], mit der dem seitens des Bezirksausschusses geäußerten Wunsch nachgekommen wird, die Standortauswahl Pfälzer-Wald-Straße auf Höhe der Hausnummern 24 und 57 zu erläutern. Frau [redacted] stellt in dieser E-Mail detailliert dar, dass sowohl in der Weidener Straße als auch in der Hofangerstraße aufgrund der im Kriterienkatalog festgelegten Maßgaben keine Aufstellung möglich ist.

Zu den nach wie vor geeigneten und bestätigten Standorten für Dialog-Displays in der Pfälzer-Wald-Straße auf Höhe der Hausnummern 24 und 57 nachfolgend noch einmal eine Aufschlüsselung der Kosten:

Der Auftrag für die Installation und den Betrieb der Dialog-Displays ist für 5 Jahre vergeben worden. Es fallen in der Zeit folgende Kosten pro Display an, die dann jährlich mit dem Bezirksbudget verrechnet werden:

a. Betrieb und Unterhalt: jährlich 178,50 Euro + ggf. Ersatzteile; die Überprüfung der Displays wird jährlich durchgeführt, erstmalig ein Jahr nach der Installation
b. Entstörung: 166,60 € + ggf. Ersatzteile; fällt pro Störung an
c. Umsetzung: 803,25 €; fällt nur bei einer Umsetzung an; Umsetzung nur einmal pro Jahr möglich

Es gilt weiterhin, dass gemäß einer Mitteilung des Direktoriums für eine Bereitstellung der Mittel ein Beschluss notwendig ist. In diesem Beschluss müssen die genauen Standorte und die Übernahme der oben aufgeschlüsselten Kosten bestätigt werden.

Sobald uns Ihr Beschluss zugeleitet ist, werden wir mit der Baufirma einen Installationstermin vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

gez.